



Y u z u
R e s i d e n c y

Mit der Mart Stam Gesellschaft und Yuzu Kyodai nach Tokio

Zeitraum: Mai/ Juni 2020

Bewerbungsschluss: 15. Dezember 2019, 24 Uhr

Von der Kultur lernen

In all ihren Facetten schafft Kultur den Rahmen, in dem Menschen ‚ihre‘ Welt begreifen, interpretieren und gestalten. Ob Literatur oder Musik, ob Film, Theater oder Bildende Kunst: Kulturelle Praktiken stiften Sinn, schaffen Begegnungen und verraten eine Menge darüber, wer wir sind – einzeln und als Gesellschaft. Die in Tokio ansässige Agentur für Marktforschung und Strategieberatung Yuzu Kyodai, nutzt kulturelle Trends und Traditionen, um neue Ideen zu entwickeln, zu verstehen, wie Menschen denken und warum sie manchmal dennoch anders handeln. Der Name Yuzu Kyodai (dt. Yuzu Geschwister) bezieht sich auf eine in Japan beliebte, ostasiatische Zitrusfrucht, die erst allmählich auch in Europa Einzug hält. Mit seinem Engagement möchte Yuzu Kyodai junge Kunst- und Kulturschaffende fördern, begleiten und inspirieren. Damit wir auch in Zukunft von ihnen lernen können.

Mit der Mart Stam Gesellschaft und Yuzu Kyodai nach Tokio

In Partnerschaft mit der Mart Stam Gesellschaft, dem Förderverein der weißensee kunsthochschule berlin, hat Yuzu Kyodai die Yuzu Residency ins Leben gerufen: Sechs Wochen lang erhält eine Absolventin oder ein Absolvent der weißensee kunsthochschule die Chance, sich in Tokio einem eigenen künstlerischen Projekt oder einer Fragestellung zu widmen. Bis heute bestimmen romantisierte Tradition und futuristischer Hightech das in Europa vorherrschende Bild von Japan. Doch die eigentlichen Besonderheiten dieses Landes enthüllen sich oft erst auf den zweiten Blick. Mit unserer Residenz möchten wir jungen Künstlerinnen, Künstlern, Gestalterinnen und Gestaltern Raum und Gelegenheit bieten, hinter Tokios Fassaden zu schauen, Stadt und Land zu ergründen sowie wertvolle Kontakte zu knüpfen. Einen Schwerpunkt bildet dabei die Verbindung von freier und angewandter Kunst, wie sie in Japan bereits seit Jahrhunderten selbstverständlich vorherrscht, etwa in den Bereichen Kalligraphie, Keramik und Textil.

Die Yuzu Residency fördert vorwiegend Projektvorhaben in folgenden Bereichen:

- Verbindung von angewandter und freier Kunst, zum Beispiel an den Schnittstellen von Kunst, Design, Technologie und Handwerk
- Künstlerische Projekte, die auf ethnografischen, soziologischen oder gesellschaftspolitischen Recherchen aufbauen



Y u z u
K y ō d a i

mart
stam

Yuzu Residency | Hard Facts

Ziel des Programms ist es,

- Künstler*innen und Gestalter*innen die Chance zu geben, die Metropole Tokio sowie die japanische Kultur kennenzulernen und Inspiration für die künstlerische Praxis zu gewinnen,
- durch künstlerische Herangehensweisen Einblicke in aktuelle japanische Diskurse zu eröffnen,
- den kreativen Austausch zwischen Berlin und Tokio zu fördern sowie
- die Potentiale für künstlerische Projekte an den Schnittstellen von freier und angewandter Kunst, Design und Handwerk sichtbar zu machen

Zeitraum: 6 Wochen; ab Mitte Mai 2020

Leistungen

- Kostenübernahme für Unterkunft in Tokio über einen Zeitraum von 6 Wochen
- Kostenübernahme für An- und Abreise (Flug Berlin – Tokio – Berlin)
- Honorar von 1500 Euro für 6 Wochen (196.000 Yen) gezahlt in zwei Raten zu Beginn des Stipendiums und bei Abschluss des Projektes
- Begleitung während des Aufenthalts durch einen individuellen Ansprechpartner vor Ort
- Unterstützung bei der Anbahnung von Kontakten innerhalb der Kreativszene sowie zu möglichen Kooperationspartnern
- Einbindung in Aktivitäten von Yuzu Kyodai, sofern von Interesse
- Eine digitale Dokumentation sowie die Produktion eines kleinen Booklets und eine Ausstellungsmöglichkeit der Arbeitsergebnisse in Berlin werden angestrebt.

Anforderungen an den/die Stipendiat*in

- Die Yuzu Residency bietet nicht nur einen finanziellen Rahmen, sondern auch die Verknüpfung des Stipendiaten mit wertvollen Kontakten innerhalb Japans. Der /die Stipendiat*in soll diese Möglichkeit innerhalb der sechs Wochen aktiv für sein Projekt nutzen.
- Angestrebt wird eine enge Zusammenarbeit in der Vorbereitung des Aufenthaltes, um die Eingewöhnungsphase zu verkürzen.
- Austausch mit dem Yuzu Kyodai Team vor Ort im Zuge von wöchentlichen Treffen
- Teilnahme an einem Artist Talk/ einer vergleichbaren Veranstaltung zum Ende der Residenz
- Abschluss des Projektes (dies kann auch nach der Rückkehr in Berlin erfolgen)
- Bereitstellung von Dokumentationsmaterial des Projektes in einem frei gewählten Medium (Text, Fotografie, Film) als Ausgangsmaterial für eine abschließende Dokumentation

Auswahlverfahren

- Bewerben können sich Absolventinnen und Absolventen der kunsthochschule weißensee berlin, deren Abschluss maximal fünf Jahre zurückliegt. Anträge können bis zum Ende des fünften Jahres **nach** dem Abschlussjahr gestellt werden.
- Die Bewerbung umfasst eine Kurzdarstellung des bisherigen künstlerischen Werdegangs inklusive Schwerpunktinteresse, Arbeitsproben und Motivationsschreiben, welches das Projektvorhaben für den Aufenthalt in Tokio umreißt.
- Eine Jury, bestehend aus Vertreter*innen der Kunsthochschule, ehemaligen Mart Stam Preisträger*innen, Akteuren der Kunstszene sowie einem Yuzu Kyodai Team Mitglied wählt die Teilnehmerin / den Teilnehmer unter den Einreichungen aus.
- Die Jury wird bis **zum Jahresende 2019** eine Vorauswahl treffen und die Finalisten benachrichtigen. Diese werden **Mitte Januar zu einem Auswahlgespräch** in die weißensee kunsthochschule eingeladen.

Programmatische Auswahlkriterien

- Verbindung von angewandter und freier Kunst, zum Beispiel an den Schnittstellen von Kunst, Design, Technologie und Handwerk
- Künstlerische Projekte, die auf ethnografischen, soziologischen oder gesellschaftspolitischen Recherchen aufbauen (gern, aber nicht zwingend mit Ostasienbezug)
- Einbettung des Projektvorhabens in einen relevanten Kontext durch Verquickung der Vor-Ort-Recherchen und der künstlerischen Praxis

Bewerbungsunterlagen

1. **ausführliche Erläuterung des Arbeitsvorhabens** (max. 10 MB, max. drei Seiten, pdf-Datei), die auf die zum Arbeitsstipendium gestellten Fragen eingehen:
 - a. Mit welchem Vorhaben möchtest Du dich während der Stipendienzeit befassen?
 - b. Gibt es in Japan Gewerbearten, Handwerkstechniken, Industrien, soziale Bereiche o.ä. mit denen Du verknüpft werden möchtest?
 - c. Umreiße kurz den zeitlichen Ablauf deines Vorhabens

Dateiname für die Onlinebewerbung: Name Antragsteller_Motivationsschreiben.pdf

2. **Portfolio** (max. 10 MB, pdf-Datei)
Bitte das Portfolio auf höchstens 25 Seiten beschränken. Links zu Videos oder externen Webseiten können im Portfolio mit angegeben werden.

Dateiname für die Onlinebewerbung: Name Antragsteller_Portfolio.pdf

3. **Künstlerischer Lebenslauf** (max. 2MB, pdf-Datei)
Einschließlich Stipendien, Auszeichnungen, Ausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen oder Referenzprojekte

Dateiname für die Onlinebewerbung: Name Antragsteller_Lebenslauf.pdf

4. **Kopie des Hochschulabschlusses** (max. 2 MB, pdf-Datei)

Dateiname für die Onlinebewerbung: Name Antragsteller_Abschluss.pdf

Abgabetermin: 15. Dezember 2019, 24.00Uhr

Die Bewerbungen können ausschließlich online über folgenden Link eingereicht werden: www.seeup.de/yuzu-residency

Hinweise zur Bewerbung

- Eine Zusendung der Bewerbungsunterlagen per Post oder per E-Mail ist nicht möglich! Wir empfehlen, die Antragstellung unbedingt rechtzeitig zu beginnen und alle erforderlichen Unterlagen vorzubereiten.
- Nur Materialien, die den genannten Voraussetzungen entsprechen, werden bei der Bewertung berücksichtigt.
- Alle Angaben werden vertraulich behandelt und dienen ausschließlich Förderungszwecken.
- Bitte im elektronischen Antragsformular unbedingt den Link zur eigenen Internetseite angeben, falls vorhanden.
- Zusätzliche Unterlagen in Papierform werden nicht entgegengenommen.

Kontakt

Thea Dymke

Director, Culture & Production

Yuzu Kyodai

E-Mail: thea@yuzukyodai.com

Weitere Informationen

Yuzu Kyodai: <http://yuzukyodai.com>

Mart Stam Gesellschaft: <http://www.mart-stam.de/martstam>

Förderprogramme der weissensee kunsthochschule berlin: <https://www.seeup.de/stipendien>